



Karin Zaunschirm aus Passail arbeitet im Postshop Weiz HERAN

## Ganz gemütlich

Heute können wir länger schlafen, denn wir waren schon gestern Abend beim Gottesdienst. Heute haben wir daher auch ausgiebig Zeit zum Frühstück. Den Sonntag verbringen wir gemütlich zu Hause. Wenn das Wetter passt, unternehmen mein Mann und ich mit den beiden Kindern einen ausgiebigen Spaziergang. Sonst spielen wir mit den Kindern auch oft Gesellschaftsspiele. Außerdem werde ich heute noch Vorbereitungen für Weihnachten treffen und der Tag wird für mich am Abend mit dem Lesen eines Buches ausklingen.

## ZITATE DER WOCHE

*Diese Emotionen kann dir nur der Mannschaftssport bieten. Ich bin so froh, dass sich unser Aufwand gelohnt hat.*

**Horst Schwarzenberger**, Racketlon-Mannschaftskapitän, nach dem Sieg des Gleisdorfer Teams in der zweiten Racketlon-Bundesliga.

*Jeder kann etwas tun.*

**Günther Zgubic**, Gefängnisseelsorger in Brasilien, am Tag der Menschenrechte am Weizer Hauptplatz.

*Wenn heute jemand etwas unternehmen will, dann möchte er das rasch.*

**Franz Majcen**, Landtagsabgeordneter und Vorsitzender des Regionalmanagements Oststeiermark, über die Vorteile der neuen Liegenschafts-Datenbank im Internet.

*Wir können mit unseren Strukturen nicht so weitermachen wie bisher, sonst fahren wir gegen eine Wand.*

**Rudolf Grabner**, Bürgermeister von Koglhof, über die niedrigeren Ertragsanteile aufgrund der sinkenden Einwohnerzahlen.

## So schützen Sie sich vor dem Feuer

1. Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen lassen – besonders, wenn Kinder im Raum sind.
2. Adventkränze und Gestecke mit Kerzen immer auf eine feuerfeste Unterlage stellen.
3. Immer ausreichend Abstand zu anderen brennbaren Gegenständen halten.
4. Bei elektrischer Beleuchtung und Steckdosenleisten auf geprüfte Ware achten.
5. Steckdosen nicht mit zu vielen Lichterketten überlasten.
6. In der Advent- und Weihnachtszeit immer einen gefüllten Wassereimer, eine Gießkanne oder einen Trockenfeuerlöscher bereitstellen.
7. Einen Rauchmelder installieren.

**Kerzen auf Adventkränzen oder dem Christbaum sind eine häufige Brandursache. Dabei ließe es sich mit relativ einfachen Mitteln vermeiden, dass der Weihnachtszauber in Flammen aufgeht**

BREITLER